

*„,So ein Tamtam!' [...]  
Mit überraschend tiefer Stimme lacht  
[Hedwig Bollhagen] über das ‚ganze Theater‘.“*

Karin Matthées und Thomas Spikermann:  
*Hedwig Bollhagen, die Göttin der Keramik. Volle Kanne 90!*  
In: Frau extra, 09.11.1997

## HB erbt HB

Erik-Jan Ouwerkerk  
ein niederländischer Photograph  
bei Hedwig Bollhagen  
Deutschlands ältester Jungunternehmerin

Begleitbuch zur Sonderausstellung  
vom 10.11.2018 bis 31.05.2019  
im Hedwig Bollhagen Museum Velten

Herausgeber:  
Förderverein Ofen- und Keramikmuseen Velten e.V.

Ein Beitrag zum  
Europäischen Kulturerbejahr 2018 (ECHY 2018)  
im Rahmen von Kulturland Brandenburg  
unter dem Motto: Wir erben.  
Brandenburg in Europa. Europa in Brandenburg.



HEDWIG BOLLHAGEN  
Erik-Jan Ouwerkerk, 1995  
Photo-Sammlung OKMHB

„...Wer Alter mit zerbrechlicher Zurückgezogenheit,  
sprachlicher Abstinenz und lebensmüden Empfind-  
lichkeiten gleichsetzt, kann bei Hedwig Bollhagen  
sein blau-weiß-kariertes Wunder erleben...“  
Gabi Dewald: Die unwürdige Greisin. In: Keramik-Magazin, 3/1995

Infolge der Wende wurde Hedwig Bollhagen mit  
86 Jahren die älteste Jungunternehmerin Deutsch-  
lands. Von Stund an gehörte auch „Klappern“ zum  
Handwerk der berühmten Keramikerin und der Ruf  
ihres zeitlosen Gebrauchsgeschirrs hallte weit über  
die brandenburgischen Grenzen hinaus, allen voran  
das mit den blauen Streifen auf weißem Grund.  
Davon angelockt, besuchte der niederländische  
Photograph Erik-Jan Ouwerkerk 1994/95 HB in Marwitz.  
Anlässlich ihres 111. Geburtstages staunen wir über  
diesen erstmals öffentlich gezeigten Bilderschatz  
jener historischen Zeit.

Grußwort Dr. Silke Resch	08	HBs 111. Geburtstag
Prolog	10	„Bekannt geworden wie ein grüner Hund mit roten Punkten“ HB - „Älteste Jungunternehmerin Deutschlands“ Das „Klappern“ „Marwitz am Kurfürstendamm“ „Ein Herz für die Keramik“ Zu einer Zeit mit neuen Märkten Blau-Weiß im Sommerregen - ein Markenzeichen Brandenburgs
	16	HB im Medienregen - ein Auszug
Erik-Jan Ouwerkerk	22	Photograph und Journalist Nikolaus-Geschenke für HB
HB erbt HB	42	„Mittags Feierabend ... dann alle Mann rüber“ Der Tag der Wende
	45	Hoffend, die Kunden bleiben treu Vom Staatlichen Kunsthandel zur GmbH Neue Preise mit spitzem Stift „Zauberkästen“ „Weil HB so gute Kontakte hatte, ging das“
	73	„Und da war HB hellauf begeistert“ Vom Improvisieren zum Stabilisieren der Produktion „Ich mach das so, dass das nachvollziehbar wird“
	107	Die Welt ruft nach Blau-Weiß
	138	..Von Flatschen über Bunte Punkte zum Sommerregen Neuigkeiten der 1990er
	140	Sommerregen von 1994
	148	Jana Brion verpasst dem Ei sechs Ecken Ergebnisse eines Dekor-Praktikums, 1994
	152	Baukeramik und Denkmalpflege als Standbein
	164	Veltens wohltuendes keramisches Klima HB kehrt zurück
Anmerkungen, Bildnachweis	170	
Impressum	172	
Dank	173	